

26.11., 18:00 - Vernissage "Naturschauspiel", Frank Mutters in der Theatergalerie

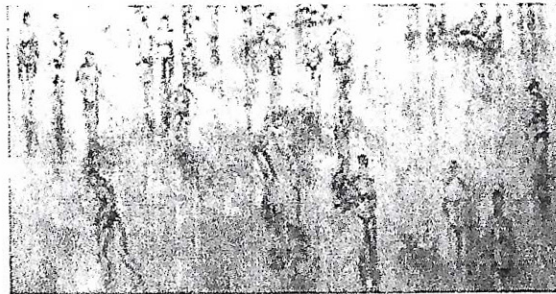


Bild (c) Frank Mutters

Vernissage "Naturschauspiel" von und mit Frank Mutters

Unter dem Titel „Naturschauspiele“ wird in der Theatergalerie Theater Bremen am 26. November um 18 Uhr die Ausstellung des auf Mallorca ansässigen Frank Mutters eröffnet. Der Künstler ist anwesend.

Mutters Werken liegt „das Lebendige“ zugrunde. Vom Kern eines Granatapfels bis hinzu einer Schar Menschen am Strand zeigen seine Werke die Inszenierung des Lebendigen wie auf einer Bühne der Schöpfung. Dabei haben seine Bilder nichts Schreiendes oder Aufdringliches, sind in gedeckten, fast sanften Tönen gehalten. Ruhig und still wirken seine Arbeiten, ohne dabei die Bewegung erstarren zu lassen. Vielmehr entsteht beim Betrachter das Gefühl, als ob das Bild atmet. Über seine Arbeit selbst sagt der Künstler: „In meinen Bildern gebe ich die sinnliche Erfahrung des Ortes, der mich umgibt, wieder, eine subjektive Beschreibung der inneren und äußeren Welt. Würde ich beispielsweise in Berlin leben, sähen meine Bilder ganz anderes aus.“

Die Laudatio auf den Künstler hält an diesem Abend die Schauspielerin Renan Demirkan, die über Frank Mutters sagt: „Man kann diesen Mann nicht einfach nur kennen ohne ihn zu lieben. Oder anders gesagt: Wer Frank Mutters kennt wird ihn lieben.“

ab 27.11., Di - So, 14:00 - 17:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Führung: Jeden Samstag um 14:00 Uhr, Eintritt frei
Theatergalerie, 1. OG Rangfoyer
Theater am Goetheplatz
Goetheplatz 1-3
28203 Bremen